



Die Brücke

5 / 2017 August / September



Gemeindefest
Seite 10

Vater-Kind
Freizeit
Seite 23

Inhaltsverzeichnis

Auf ein Wort	Seite 3
Unsere Konfirmanden 2017	Seite 5
Rückblick Treffen Gruppen und Kreise	Seite 6
Abschluss der KU4-Kinder	Seite 7
Kirchentag 2017	Seite 8
Rückblick Sommerstart bei Ch4K	Seite 9
Zum Nachdenken	Seite 10
Einladung zum Gemeindefest und regionaler Gottesdienst	Seite 11
KinderKathedrale	Seite 12
Einladung zum nächsten PP5-Gottesdienst	Seite 13
Unsere Geburtstagskinder im August und September	Seite 14
Unsere Gottesdienste	Seite 16
Familiennachrichten	Seite 18
Frauen-Frühstücks-Forum und ökumenischer Sonntagstreff	Seite 19
Zum Nachdenken	Seite 21
Einladung Vater-Kind-Freizeit 2017	Seite 23
Neues Angebot für Teenies und Familien	Seite 25
Ch4K on tour	Seite 27
Luther 2017	Seite 29
Unsere Gruppen und Kreise	Seite 30
Wir sind zu erreichen	Seite 31

Foto Titelseite: Gemeindebrief – Magazin für Öffentlichkeitsarbeit

Auf ein Wort

Auf meine Gedanken, die die letzte Brücke einleiteten, erhielt ich interessante und schöne Rückmeldungen. Es ging um das Thema: Gönn dich dir selbst. Daran anknüpfend geht es dieses Mal um die Frage des Ehrgeizes oder anders gesagt: **Kann ich meinen Nächsten das Ihre gönnen?**

Inzwischen sind die Schulferien und der Urlaub für die meisten vorbei. Man stürzt sich erneut in den Alltag in Schule und Beruf - und der ist für viele geprägt vom Konkurrenzdenken. Wir vergleichen uns mit anderen, messen Kräfte, wollen gern besser sein als der Nebensitzer oder die Kollegin....und sind neidisch, wenn ein anderer uns tatsächlich oder auch nur subjektiv ausgestochen hat. Mag sein, das ist schon in unseren Genen angelegt. Oder es wird uns von frühester Kindheit antrainiert.

Nun ist Ehrgeiz an und für sich nicht schlecht. Er spornt uns an, das herauszuholen, was für uns zu erreichen ist. Ehrgeiz wird problematisch dann, wenn jemand nie mit dem Erreichten zufrieden ist; wenn jemand nicht verkraftet, dass ein anderer oder eine andere besser ist. Und da sind wir beim Thema: Gönn deinen Nächsten das Ihre.

Ich wohne neben einem Kindergarten und kann als Zaungast mitverfolgen,

wie schon die Kleinen einander Spielzeug oder Kleidungsstücke nicht gönnen. Aber, Hand aufs Herz, es geht nicht nur um Kinderkram. Ich selbst bin nicht



Ulrike Blanke

frei von Gedanken des Neides und der Missgunst: Warum ist eine andere Gemeinde scheinbar erfolgreicher in der Werbung neuer Mitglieder? Oder warum gelingt es dem Kollegen XY viel öfter mit seinen Projekten in die Presse zu kommen?

Wo Neid und Missgunst die Oberhand gewinnen, wird das zwischenmenschliche Klima vergiftet, verrutschen die Perspektiven auf mich selbst und andere, wird nicht mehr wahrgenommen und wertgeschätzt, was tatsächlich gelingt. Aber wie steigt man aus der schädlichen Neidspirale aus? Oder anders gefragt: Wie schaffen es Menschen, mit ganzem Einsatz das zu tun, was sie tun können, sich am Erfolg zu freuen, Misserfolge gelassen zu verkraften und neidlos auf andere zu sehen, denen manches besser gelingt?

Für mich hat solches Gönnen-Können etwas mit einer reifen Persönlichkeit zu tun; aber auch mit Vertrauen. Wenn

Aus dem Kirchengvorstand

ich mich von Gott gewollt und begabt weiß, kann ich gelassen tun, was in meinen Kräften steht. Und ich lerne, mich mitzufreuen an dem, was anderen gelingt. Letztlich muss keiner allein alles leisten oder gar die Welt retten. Christen sind eine Gemeinschaft der fröhlichen Unvollkommenen, die ihre jeweiligen Stärken und Schwächen zur gegenseitigen Ergänzung zusammenfügen.

Dazu passt übrigens wunderbar unser Monatspruch für den September: Jesus Christus spricht: Und siehe, es sind Letzte, die werden die Ersten sein, und sind Erste, die werden die Letzten sein. (Luk.13,30)

Ich wünsche Ihnen für Ihren Alltag viel Gelassenheit, Freude an allem, was Ihnen gelingt und fröhlich-entspannte Kollegen, mit denen sie sich mitfreuen können an deren Erfolgen.

Ihre Pastorin Ulrike Blanke



Foto: GEP

Wenn Sie diese „Brücke“ in den Händen halten, waren im Gemeindezentrum die Handwerker aktiv.



Der Gemeindesaal erstrahlt in neuem Glanz.

Foto: Angelika Siegel

Die Elektroarbeiten wurden im Mai vorgenommen. Während der Ferien wurden die Malerarbeiten ausgeführt. Nachdem 2014 der kleine Gemeindesaal renoviert wurde, waren nun der Eingangsbereich des Gemeindezentrums, der große Saal, die Küche, der Flur und der Jugendkeller an der Reihe.

Herzlichen Dank für alle Spenden, die uns zur Renovierung des Gemeindezentrums erreicht haben. Die Gymnastikgruppe „Montag 16:00 Uhr“ übergab einen Betrag in Höhe von 300,00 Euro. Gern kommen wir dem Wunsch der Gymnastikgruppe nach und verwenden das Geld für die neuen Lampen. Außerdem erreichten uns Beträge von Spendern, die nicht namentlich genannt werden möchten.

Konfirmation 2017



Unsere Konfirmanden 2017

Foto: Fabian Burgdorf

Die Konfirmandinnen und Konfirmanden verbrachten ein Wochenende auf dem Wohldenberg. Dass diese Zeit nicht allein dem Vergnügen gehörte, bewiesen die jungen Leute im Gottesdienst am Vorabend der Konfirmation. Sie berichteten – passend zum Jubiläumsjahr der Reformation - über Martin Luther und sein Wirken.

Was sie gelernt hatten, fragten die Jugendlichen als Quiz bei den Eltern ab, was durchaus zum Schmunzeln führte. Dieser Gottesdienst mit Liedern, die diese Altersgruppe kennt und gewünscht hatte, wurde musikalisch unterstützt von der Gitarrengruppe der Paulusgemeinde. An der Feier des Abendmahls nahmen die Jugendlichen und zahlreiche Angehörige teil.

Am Sonntag füllte sich die Kirche mit Eltern, Paten, Großeltern und vielen Gästen. Die Konfirmandinnen und Kon-

firmanden zogen zur Orgelmusik ein und nahmen am Altar Platz. Pastorin Blanke und Diakonin Fuhst hielten eine Dialogpredigt zum Thema „Baustelle Leben“. Nachdem die Jugendlichen die Konfirmationsfrage beantwortet hatten, erhielten sie ihre Konfirma-

tionsurkunde und bekamen einen persönlichen Segen zugesprochen. Der Kirchen- und der Projektchor unter Leitung von Organistin und Chorleiterin Angela Brungs trugen zur feierlichen Stimmung dieses Gottesdienstes bei.

Inzwischen ist es zur lieb gewordenen Tradition geworden, dass von der katholischen Nachbargemeinde „St. Martinus“ ein Grußwort überbracht wird, in diesem Jahr übernahm dies Frau Kirsten Stock. Weitere Grußworte sprachen die ehrenamtliche Mitarbeiterin für die Jugendarbeit der Paulusgemeinde, Frau Sandra Güldenpfennig, und die Vorsitzende des Kirchenvorstands, Frau Hannelore Pinkepank.

Der Kirchenvorstand bedankt sich bei allen, die zum Gelingen der feierlichen Gottesdienste vor und hinter den Kulissen beigetragen haben.

Aus dem Gemeindeleben

Ehrenamtliche Leiterinnen und Leiter erhalten Einladung des Kirchenvorstands

Zu einem Treffen mit ehrenamtlichen Leiterinnen und Leitern der Gruppen, Chöre und Kreise hatten Pastorin Blanke und der Kirchenvorstand eingeladen. Alle Anwesenden stellten sich und ihre Gruppe vor. Dabei ist immer wieder festzustellen, dass die Ehrenamtlichen seit vielen Jahren, ja zum Teil seit Jahrzehnten ihrer Gruppe, ihrem Chor angehören. Und sie haben immer noch Freude daran! Was alle Kreise bedauern, ist der fehlende Nachwuchs. Selbstverständlich hat die jüngere Generation mit Beruf und Familie alle Hände voll zu tun. Auch die Flut der Freizeitangebote ist enorm. Man kann ja gar nicht alles schaffen, woran man Interesse hat! Oberflächlich gesehen nimmt sich das Angebot in der Gemeinde dagegen vielleicht manchmal langweilig aus. ABER: Es tut gut, hin und wieder Menschen aus dem Ort zu treffen – manchmal mit und manchmal ganz ohne Programm. Bringt nichts? Doch: Ich habe jemanden kennengelernt, wir sind uns im Ort begegnet, er schenkte mir ein Lächeln, sie winkte mir zu. Da, wo ich wohne, sind mir nun noch mehr Menschen bekannt, da fühle ich mich zu Hause.

Probieren Sie es aus: Bei uns sind Sie willkommen!

Besprochen wurden auch ganz praktische Dinge wie z.B. die Schaltung der neuen Lampen, die Küchennutzung oder die Mülltrennung. Am Wichtigsten aber war der Dank an die Teilnehmerinnen und Teilnehmer: für ihre Verlässlichkeit, für ihre Unterstützung das Gemeindeleben zu gestalten. Herzlichen Dank!

Hannelore Pinkepank,
Vorsitzende des Kirchenvorstandes



Aus dem Gemeindeleben

„Absoluto guto“ kam der Familiengottesdienst zur Verabschiedung der diesjährigen KU4-Kinder an.

Absoluto guto: das neue geistliche Lied lernte die Gemeinde im Gottesdienst spielend. Der Schlüssel dafür war „The Key“, die Kirchenband aus Sorsum. Die sechs musizierenden Jugendlichen und junge Erwachsenen gaben dem Gottesdienst am 21. Mai gleich beim Einzug einen mitreißenden Groove mit auf den Weg. Und die Fröhlichkeit der Kinder aus unseren vereinigten Gemeinden Sorsum, Emmerke, Groß-Escherde und Himmelsthür nahm die Erwachsenen mit hinein in eine begeisterte Feierstimmung. Alle waren beteiligt, als Diakonin Anja Fuhst die biblische Erzählung von der Stillung des Sturms in einer Version zum Mitmachen darbot.

Pastorin Blanke übertrug das Geschehen in ihrer Predigt auf die Stürme des eigenen Lebens, die man mit Hilfe Gottes bestehen kann, weil der Glaube einem die Gewissheit schenkt, nicht unterzugehen.

Beifall, Urkunden und einen Segen erhielten die Kinder, die ihr erstes



Foto: Rainer Dannenberg

Konfi-Jahr nun hinter sich haben. Beifall und ein Geschenk erhielten alle Jugendlichen und auch die Mütter und Väter, die sich beim Unterrichten der Kinder engagiert hatten. Im Anschluss an den Gottesdienst genossen die meisten Familien noch das schöne Wetter im Pfarrgarten bei Gegrilltem und dem mitgebrachten Salatbüfett.

„Du siehst mich“

Unter diesem Motto stand das große Treffen beim 36. evangelischen Kirchentag in Berlin und Wittenberg.

Seit meinem 1. Kirchentag 2005 in Hannover, bin ich alle 2 Jahre Gast bei diesen großen protestantischen Treffen. Immer wieder bin ich von der großen Anzahl der Besucher und den angebotenen Veranstaltungen begeistert. Im Vorfeld, wenn man den Veranstaltungskatalog in der Hand hält, macht man sich Gedanken, wo man dieses Mal seine Schwerpunkte setzt.

So hatte ich mir dieses Mal Vorträge mit Dr. Eckart von Hirschhausen und Dr. Eckhard Nagel zum Thema „Humor, Glaube und Heilung“, Prof. Dr. Kruse und Franz Müntefering zu „Ich bin so frei. Altern zwischen Selbst-bestimmung und Angewiesen Sein“, Ministerpräsidentin Malu Deyer „Wir sind längst bunt“ und Henning Scherf mit Annelie Keil zum Thema „Über das Sterben reden“ in mein persönliches Programm geschrieben. Zum Ausgleich für diese nicht so ganz leichten Themen hatte ich mir auch ein buntes musikalisches Programm zusammengestellt. So war ich u.a. beim Abschiedskonzert von Wise Guys, Liedersingen mit Fritz Baltruweit und der „Nacht der Lieder“ mit Clemens Bittlinger, Siegfried Fietz und Manfred Siebold. Trotz dieser vielen geplanten Veranstaltungen war immer wieder Zeit, sich ein bisschen treiben zu lassen. Da das Wetter auch wieder keinen Grund zur Klage gab, nutzen wir die Grünflä-



chen um die Messehallen, um Erholungspausen einzulegen.

Da wir in den letzten Jahren einen Tag vor Beginn und einen Tag länger als bis zum Abschluss des Kirchentages für An- und Abreise nutzen, entgehen wir so dem massiven An- und Abreisestress. Überrascht ist man auch immer, wenn man bei einer so großen Menge von Besuchern ganz plötzlich bekannte Gesichter aus Himmelsthür oder Hildesheim trifft.

Trotz der erhöhten Sicherheitsmaßnahmen, die doch sehr beeindruckend aber nicht beängstigend waren, fand ich es einen gelungenen Kirchentag, obwohl wir auf den Abschlussgottesdienst in Wittenberg verzichtet haben. Wir wollten uns dem gezwungenermaßen mit der Anreise nach Wittenberg einhergehenden Zeitdruck nicht aussetzen. Das Gemeinschaftserlebnis des Abschlussgottesdienstes fehlt mir zwar doch, aber, wenn Gott will, werde ich 2019 in Dortmund wieder dabei sein.

Angelika Siegel

Aus dem Gemeindeleben

Church for Kids startete mit einem Knaller in die Sommerferien

Am letzten Schultag vor den großen Ferien lud Church for Kids Kinder und Eltern zu einem Fest. Es kamen so viele, dass rund ums Gemeindezentrum ein munteres Treiben herrschte.



Zwei starke Jungs

Die Kinder begannen mit einer Aktivrunde an der Fohlenkoppel, wo Stationen mit Wettspielen auf sie warteten. Anschließend wurde mit Salaten und

Gegrilltem der Hunger gestillt. Spaß und Unterhaltung kamen nicht zu kurz.



Zeit zum Klönen im Pfarrgarten

Während sich die Kinder die Zeit mit Wasserspielen und kleinen Basteleien vertrieben, hatten die Erwachsenen Zeit zu klönen und die sommerlichen Temperaturen in unserem Pfarrgarten zu genießen. Glückwunsch an das Team zu dieser gelungenen Veranstaltung und Dank an alle Helfer!



Für das leibliche Wohl wurde auch gesorgt.

Fotos: Ulrike Blanke



Aus dem Gemeindeleben

Gemeindefest 2017

Wir laden herzlich ein zu unserem diesjährigen Gemeindefest am

**Sonntag, 6. August 2017
ab 15:00 Uhr.**

Bei hoffentlich schönem Wetter wollen wir im Pfarrgarten gemütlich bei Kaffee und Kuchen verweilen. Für Musik sorgen die City-Ramblers.



Für Kinder und Junggebliebene gibt es ein Spiel- und Bastelangebot.

Das Gemeindefest endet mit einem

**Paulus-Punkt-5 Gottesdienst
um 17:00 Uhr**

zum Thema: „Baustelle Gemeinde“.

Sie sind herzlich eingeladen.

Ihr Kirchenvorstand

und

das Team von Paulus-Punkt-5.

„Geh aus mein Herz“ –

unter diesem Motto wollen die fünf Kirchengemeinden der Westregion unseres Kirchenkreises gemeinsam mit dem Kleingartenverein im Bockfeld einen Sonntagvormittag verbringen.

Wir starten am

**03. September 2017
um 10:00 Uhr**

mit einem **Open air - Gottesdienst auf der Streuobstwiese im Berggarten.** Folgen Sie einfach den Klängen des Posaunenchores der Christusgemeinde! Im Anschluss an den Gottesdienst gibt es Kaffee und Kuchen; Kuchenspenden sind sehr willkommen!

Von 11:30 Uhr bis 13:00 Uhr gibt es ein buntes Programm: für Kinder Spiel, Spaß und Sport; für Erwachsene Besichtigung des Eiskellers oder einen historischen Moritzberggrundgang.

Um 13.00 Uhr endet der Sonntagvormittag mit einem Mittagessen auf der Streuobstwiese: es gibt Bratwürstchen und anderes vom Grill.

Bei Regen findet der Gottesdienst in der Christuskirche, das Kirchenkaffee und Mittagessen im Gemeindehaus statt.

KinderKathedrale2017

wir entdecken. wir machen. wir sind
St. Lamberti Kirche Hildesheim
16. September bis 4. November 2017

Martin Luther:

„Kinder sind die feinsten Spielvögel. Die reden und tun alles einfältig von Herzen und natürlich. Wie feine Gedanken haben doch die Kinder! Sehen Leben und Tod, Himmel und Erde ohn' allen Zweifel an.“

Die St. Lamberti Kirche in Hildesheim nimmt zum Reformationsjubiläum Kinder in den Blick!

Martin Luther hat mit dem Katechismus, der Bibelübersetzung und täglichen Ritualen (z.B. Luther's Abendsegen) Maßstäbe gesetzt und die Botschaft der Liebe Gottes zu den Menschen gebracht.

Wie machen wir das heute, 500 Jahre später?

Sein Merkzeichen die „Lutherrose“ leitet uns durch die 7 Wochen. Merkt euch das! Und wenn ihr euch das gemerkt habt, dann habt ihr das Wesentliche des Glaubens entdeckt.

Mit dem Erlebnisraum Kirche:

familienfreundliche Gottesdienste sonntags um 10:30 Uhr, tägliche Abendgebete in der Woche um 17:00 Uhr, kirchenpädagogische Führungen und Erlebnisstationen für Kindergartengruppen, Schulklassen, Konfirmanden- und KiGoGruppen

Mit Fachtagen:

Fachtage für Lehrer/Innen, ErzieherInnen, KigoLeute und Erzählende

Mit Musik:

Musik zur Marktzeit samstags

um 10.00 Uhr, Konzerte und einem Luther-Musical der Ev. GS Waldschule Eichelkamp in Wolfsburg



Mit einem Programm für Kinder in den Ferien:

KinderKirchenTag, Kirchenmusikschule, Kirchenwerkstatt, KinderKirchenNacht, Bauprojekt mit LEGO®Steinen, einem Fest der Sinne, dem Maus-Türöffnertag, Figurentheater, offenes Atelier u.v.m.

Die *KinderKathedrale* ist ein Ort für Kinder und ein Ort des Diskurses um Kinder. Das Michaeliskloster, die Universität und das Netzwerk „Ev. Bildungslandschaften“ schaffen Begegnungen, diskutieren und stellen den Stand der Wissenschaft dar. In Zusammenarbeit mit der Familienbildungsstätte, wird am 26.10.2017 das Küchengespräch in die KinderKathedrale2017 „verlegt“.

Aktuelle Informationen und Termine unter www.kinderkathedrale.de

Projektleitung:

Susanne Paetzold

Diakonin – Kirchenpädagogin

Neustädter Markt 26

31134 Hildesheim

susanne.paetzold@evlka.de

oder 0176-43085355

Paulus 5

„Baustelle Gemeinde“



06. August 2017

17:00 Uhr

**Zu einem
turbulenten,
nachdenklichen
und kreativen
Gottesdienst
lädt Sie
das PP5-Team ein**

**Vorblick
auf den regionalen
Reformationstag 31.10.2017**

**Fünf
Gemeinden
feiern
fünfhundert
Jahre
Reformation**



Grafik: GEP

Unsere fünf Gemeinden der Region West laden herzlich ein zum gemeinsamen Feiern am Reformationstag, den

31. Oktober 2017.

Das Fest beginnt um **18:00 Uhr** mit einem Gottesdienst in der Christuskirche. Im Anschluss wird im Gemeindehaus in der Zierenbergstraße ein rustikales Essen gereicht.

Bei Schwänken und Spielen sollen auch Gemeinschaft und Fröhlichkeit nicht zu kurz kommen.

Vielleicht sind sogar Herr Luther und Frau Käthe mit von der Partie. Lassen Sie sich überraschen!

Für das Essen wird um Anmeldung im jeweiligen Gemeindebüro gebeten.

Unsere Gottesdienste

05. August 10:00 Uhr **Einschulungsgottesdienst**
Grundschule Himmelsthür
Pastorin Ulrike Blanke
06. August **8. Sonntag nach Trinitatis**
ab 15:00 Uhr Gemeindefest
17:00 Uhr *Paulus*  5
„Baustelle Gemeinde“
Pastorin Ulrike Blanke und Team
13. August **9. Sonntag nach Trinitatis**
10:00 Uhr Predigtgottesdienst
Lektorin Gisela Meyer-Menk
20. August **10. Sonntag nach Trinitatis**
10:00 Uhr Predigtgottesdienst
Prädikantin Christa Straakholder
27. August **11. Sonntag nach Trinitatis**
10:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
Pastor i. R. Manfred Hallwaß

Hilfe

Gottes **Hilfe** habe ich erfahren

bis zum heutigen Tag und stehe nun hier
und bin sein **Zeuge** bei Groß und Klein.

MONATSSPRUCH
AUGUST 2017

APOSTELGESCHICHTE 26,22

Unsere Gottesdienste

03. September **12. Sonntag nach Trinitatis**
10:00 Uhr Regionalgottesdienst auf der Streuobstwiese
in der Kleingartenanlage Berggarten
(Bockfeld/Moritzberg)
Pastor Meyer-Lochmann und Team
10. September **13. Sonntag nach Trinitatis**
10:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
Predigt Vikar Yoo-Jin Jhi
Liturgie und Abendmahl
Pastorin Ulrike Blanke
17. September **14. Sonntag nach Trinitatis**
10:00 Uhr Predigtgottesdienst
Pastorin Ulrike Blanke
24. September **15. Sonntag nach Trinitatis**
10:00 Uhr Familiengottesdienst zur Begrüßung
der neuen KU-4-Kinder
Pastorin Ulrike Blanke
und Diakonin Anja Fuhst
01. Oktober **16. Sonntag nach Trinitatis (Erntedankfest)**
10:00 Uhr Gottesdienst zum Erntedankfest
Pastorin Ulrike Blanke

MONATSSPRUCH
SEPTEMBER 2017

*Und siehe, es sind Letzte, die werden
die **Ersten** sein, und sind Erste, die werden
die **Letzten** sein.*

LUKAS 13,30

Einladungen

Besondere Gottesdienste:



Das ökumenische Frauen-Frühstücks-Forum lädt ein

In August fällt die Veranstaltung wegen der Sommerferien aus.

04. September 2017 um 09:30 Uhr
Paulusgemeinde

Thema: Ein Land, ein Volk, drei Führer –
Eindrücke einer Reise durch Nordkorea
Referenten: Christa und Günther Malorny, Itzum

Der ökumenische Sonntagstreff lädt ein



06. August St. Martinus-Gemeinde
15:30 – 17:30 Uhr

Thema: Armenien, das erste christliche Land
Referent: Pastor i. R. Gerjet Harms, Hildesheim

Im September fällt das Treffen aus

Ch4K-Termin

Hallo Kinder, hier der nächste Termin:

Mittwoch, 26. August, Anmeldung bis 21. August

Bitte haltet den Anmeldetermin ein,

damit wir genug zum Basteln und Essen einkaufen können!

Anmeldung bei Andrea Burgdorf unter Tel.: 66324



**KIRCHE MIT
KINDERN**

Im September

Ich wünsche dir:

Worte,
die dich spüren lassen,
wie wichtig du bist.

Blicke,
die zu leuchten beginnen,
wenn sie dir begegnen.

Ein Händedruck
der Danke sagt,
weil es dich gibt.

Ich wünsche dir,
dass du erfährst,
wie kostbar du bist.

TINA WILLMS

Foto: Lehmann

Vater-Kind-Freizeit 2017

Lieber Kinder und Väter,

wie in den letzten Jahren, so wollen wir auch 2017 wieder eine kleine Reise für die Großen, aber vor allem für die Kleinen anbieten.

Nachdem uns die letzte Vater-Kind-Freizeit im Harz so viel Spaß mit euch gemacht hat, haben wir uns überlegt, noch einmal in Richtung Berge zu fahren. Mit der Jugendherberge Goslar haben wir im Rahmen der Freizeit alle Herbergen im Harz bereist. Das Begleitprogramm wird noch nicht verraten, lasst euch überraschen.

Wer also Lust hat, vom

02. bis 03. September 2017

in der Jugendherberge in Goslar einmal mit dem Vater, Papa oder Papi ein schönes Wochenende zu verbringen, der melde sich bitte bei uns.

Wie in den letzten Jahren auch, konnten wir wieder die "Paulus Stiftung" und "Die Bürger für Himmelsthür e.V." davon überzeugen, die Vater-Kind-Freizeit finanziell zu unterstützen. Hierfür auf diesem Weg unseren herzlichsten Dank! Jetzt aber schnell im Kalender schauen, ob der Papa Zeit hat und dann nichts wie anmelden.

Euer Günter und Marc

Kosten:

Erwachsene: 36,00 €,

Kinder ab 10 Jahre: 31,00 €,

Kinder bis 10 Jahre: 28,00 €

(Für Väter, die keiner christlichen Kirche angehören, erhöht sich der Preis pro Vater um 15,00 €!!)

Im Preis enthalten sind Vollpension sowie Programmpunkte.

Die Anreise erfolgt in Eigenregie. Für Fahrgemeinschaften könnt ihr euch gerne unter guenter.ender@gmx.de oder taubitz@gmx.de an uns wenden.

Bitte lasst uns eure **Anmeldung bis zum 15. August 2017** zukommen!

Gerne per Mail.

euer

Marc Taubitz und Günter Ender

Vater:

.....

Telefon:.....

Straße:

.....

PLZ:

.....

1. Kind:

..... Alter:.....

2. Kind:

..... Alter:.....

3. Kind:

.....Alter:.....

Unterschrift:

.....

TeenieKirche und FaGoDi

neu – neu – neu – neu – neu –



neue Gottesdienstform
für Teenies ab 5. Klasse

Du bist für Ch4K bzw. die
KinderKirche zu groß und für den
Hauptgottesdienst zu jung?
Dann komm zur

TEENIEKIRCHE

der St. Johannes-Gemeinde
und der Paulus-Gemeinde!

Hier kannst du deine Fragen zum
Glauben loswerden, Antworten
suchen und Erfahrungen mit Gott
sammeln.

Mit der Jugendband ‚The Key‘
singen wir fetzige Lieder, loben
Gott und lesen in der Bibel.

Ab 16:30 Uhr treffen sich alle, die
Lust haben, zum Einsingen der
Lieder. Im Anschluss gibt es noch
ein lockeres Beisammensein mit
Zeit für Gemeinschaft, einem
kleinen Imbiss und Spiel.

TEENIEKIRCHE

1. September
17:00 Uhr
Pauluskirche

P.S. nächste **TEENIEKIRCHE**
im Dezember im
Gemeindezentrum Sorsum.

FamilienGottesDienst
mit Begrüßung
der neuen Konfis 4 & 8



Sonntag
24. September
um 10 Uhr
in
unserer Paulus-Kirche



Ch4K on tour – KinderKirchenTag 2017

Mit Ch4K

Schätze sammeln...

beim **KinderKirchentag 2017**
am **16. September** in der
KinderKathedrale
(St. Lamberti-Kirche),
von **14 bis 18 Uhr!**



Lange, lange ist es her... da hat ein berühmter Mann viel bewegt: Martin Luther. Über ihn, aber auch über Rosen, Bibeln und Flugblättern gibt es viel zu berichten. Wir begegnen Luthers Fragen: Ist das denn gerecht? Wie komme ich mit Gott in Kontakt? Wir wollen „Schätze der Reformation“ finden, dabei kommen Spiele und mittelalterliche Handwerkstätigkeiten nicht zu kurz.

Eingeladen sind **Kinder und Schätzesammler von 6 bis 11 Jahren**. Wir starten von der Pauluskirche aus mit dem Stadtbus (13:00 Uhr).

Kosten: 5 € zzgl. Busfahrkarten.

Anmeldungen sind bis zum **23. August** über:

Diakonin Anja Fuhst, Tel. 770836 (AB)
oder Andrea Burgdorf, Tel. 66324
möglich.

**Wir von Ch4K freuen uns
auf einen reichen Tag!**

**Der KinderKirchenTag
eröffnet die
KinderKathedrale2017**

www.kinderkathedrale.de

Wer sich ehrenamtlich für Kinder beim KinderKirchentag engagieren möchte, ist als Mitarbeiter herzlich willkommen:

**Dienstag, 16. August
von 19:30 bis 21:00 Uhr
in der St. Lamberti-Kirche
Neustädter Markt
(Mitarbeiter-Schulung)**

Was prominente Reformationsbotschafter denken WER WAR MARTIN LUTHER?

**Anke Sevenich, Schauspielerin:**

„Ich habe Spaß an der politischen Unkorrektheit, die Luther an den Tag gelegt hat. Der hat so geredet, wie ihm der Schnabel gewachsen ist, und ist seine Feinde offensiv angegangen.“

**Eckart von Hirschhausen, Humorist und Arzt:**

„Luther war ein großer Entertainer. Seine Rhetorik war brilliant, er hatte Humor – und hat bei der Übersetzung des Neuen Testaments Sprachbilder entwickelt, die bis heute gelten.“

**Gundula Gause, Moderatorin:**

„Martin Luther ist für mich ein mutiger Zweifler, ein wortgewaltiger Intellektueller. Er war ein sehr freier Mensch. Das ist ja auch sein Thema: die Freiheit des Christenmenschen. Für sie hat er in einer Zeit geworben, die sehr von Zwängen, Macht und Angstmacherei gekennzeichnet war.“

**Frank Lehmann, Wirtschaftsjournalist:**

„Dieser kleine Augustinermönch hat ja die ganze Welt in Bewegung gesetzt. Ob die 95 Thesen wirklich angeschlagen wurden, weiß man ja heute nicht. Aber was daraus entstanden ist und welche Lawine er ausgelöst hat – das ist gigantisch und hat mich unheimlich fasziniert.“

**Bettina Wulff, PR-Beraterin:**

„Mich fasziniert vor allen Dingen seine Art, Dinge rigoros in seinem Leben zu ändern. Es gab immer wieder Momente, wo er gesagt hat: Jetzt kann ich so nicht mehr weiter machen wie bisher, ich muss etwas ändern. Die Geschichte vom Blitzschlag, von dem er verschont wurde und dann Mönch wurde, zeigt, wie konsequent er gewesen sein muss, dass er so einen Anlass wirklich nutzt, um etwas zu verändern. Das ist sehr, sehr mutig.“

Unsere Gruppen und Kreise

Die Paulusspatzen (Kinderchor ab 5 Jahre)	jeden Freitag außer in den Schulferien	16:00-16:45 Uhr
Chor	10. August 24. August 07. September	19:30 Uhr 19:30 Uhr 19:30 Uhr
Projektchor	03. August 17. August 31. August 14. September 28. September	19:30 Uhr 19:30 Uhr 19:30 Uhr 19:30 Uhr 19:30 Uhr
Church for Kids Kinder zwischen 6 und 10 Jahre	26. August Anmeldung bis 21. August 16. September (Kinderkirchentag, siehe Seite 27)	11:00 – 13:30 Uhr 14:00 – 18:00 Uhr
Besuchsdienst	15. August 19. September	15:30 Uhr 15:30 Uhr
Gymnastikkreis	jeden Montag	16:00 Uhr
Frauen treffen Frauen	24. August	19:30 Uhr
Integrativer Bastelkreis	16. August 06. September 20. September	14:00 Uhr – 16:00 Uhr 14:00 Uhr – 16:00 Uhr 14:00 Uhr – 16:00 Uhr
Männer-Meeting	22. September	Rainer Dannenberg Tel.: 2 52 52
Mütterkreis:	02. August 16. August 06. September 20. September	19:30 Uhr 19:30 Uhr 14:00 Uhr BK 12:00 Uhr Treffpunkt
Seniorenkreis	31. August 28. September	14:30 Uhr 14:30 Uhr
Hauskreis	Montag oder Mittwoch alle 2 – 3 Wochen	Conja Stephan Telefon 4 72 74

Wir sind für Sie zu erreichen

Ev. – luth. Paulusgemeinde Himmelsthür
An der Pauluskirche 10, 31137 Hildesheim
Internet: www.paulus-hth.de

Pastorin Ulrike Blanke

Tel.: 4 35 04 und 2 08 05 00

Diakonin Anja Fuhst

Tel.: 77 08 36, mobil: 0157 74 27 31 18
anja.fuhst@web.de

Organistin und Chorleiterin Angela Brungs

Tel.: 0 51 27/6 92 90

Gemeindebüro

E-Mail: KG.Himmelsthuer@evlka.de

Dienstag, Mittwoch, Freitag

09:00 – 12:00 Uhr

Dienstag

15:30 – 17:00 Uhr

Kirchenvorstand

Jürgen Budich

Tel.: 4 66 01

Andrea Burgdorf

Tel.: 6 63 24

Gabriele Dannenberg

Tel.: 2 52 52

Manfred Krüger

Tel.: 6 57 70

Gisela Meyer-Menk

Tel.: 2 53 78

Hannelore Pinkepank – KV-Vorsitzende

Tel.: 6 63 19

Dominik Reinecke

Tel.: 0 50 69/4 80 63 06

Angelika Siegel

Tel.: 4 46 17

Dr. Roger Stephan †

Spendenkonto der Paulus-Kirchengemeinde:

Empfänger: Kirchenamt Hildesheim **KG3526**

Bankverbindung: Sparkasse Hildesheim

IBAN: DE45 2595 0130 0000 0315 03 BIC: NOLADE21HIK

Verwendungszweck bitte eintragen: Paulusgemeinde Himmelsthür „Spende“ oder Paulusstiftung Himmelsthür – „Zustiftung“

**Redaktionsschluss für die Ausgabe Oktober/November 2017
ist der 28. August 2017**

**Der Abholtermin für „Die Brücke“ 6/2017
ist der 19. September 2017 zwischen 15:30 und 17:00 Uhr.**

Wir danken für Ihre Unterstützung. Die Redaktion

**Wenn Sie nicht wünschen, dass Ihr Name in der „Brücke“ erscheint,
melden Sie sich bitte im Pfarrbüro.**